

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Bitte beachten Sie, dass Sie mit der Nutzung von <http://www.balatonmodellshop.co.uk> und seinen Subdomains den Bedingungen dieser Nutzungsbedingungen zustimmen. Bitte nutzen Sie die Dienste unseres Webshops nur, wenn Sie diese Nutzungsbedingungen gelesen und akzeptiert haben.

1. Angaben zum Dienstanbieter:

Name des Dienstanbieters: Jobbaton Modell Ltd.

Hauptsitz/Niederlassung des Dienstanbieters: 3347 Balaton, Alkotmány u. 17.

Die E-Mail-Adresse des Dienstleisters, die regelmäßig zur Kontaktaufnahme verwendet wird, lautet: info@balatonmodell.com

Firmenregisternummer: 19998283

Steuernummer: 60290867-1-30

Registerbehörde: Belpátfalva Önkormányzata

Telefon: +36 70 331-8259

Vertragssprache: Ungarisch

Name, Adresse, E-Mail-Adresse des Hosting-Anbieters: UNAS Online Kft. 9400 Sopron, Major köz 2. I/15.

unas@unas.hu

2. Grundlegende Bestimmungen

2.1. In diesem Kodex nicht geregelte Fragen und die Auslegung dieser Regeln unterliegen dem ungarischen Recht, insbesondere in Bezug auf das Gesetz V von 2013 über das Bürgerliche Gesetzbuch („Gesetz“) und elektronische Geschäftsdienste, 2001 über bestimmte Aspekte der Dienste der Informationsgesellschaft, Jahr CVIII. (Elker tv.) und 45/2014 über die detaillierten Regeln für Verträge zwischen Verbrauchern und Unternehmen. (II.26.) Regierungsverordnung. Die zwingenden Bestimmungen der einschlägigen Gesetzgebung gelten für die Parteien ohne besondere Klauseln.

2.2. Diese Richtlinie gilt ab dem 21. April 2015 und bleibt bis zu ihrem Widerruf in Kraft. Der Dienstanbieter ist berechtigt, die Regel einseitig zu ändern. Der Dienstanbieter veröffentlicht die Änderungen 11 (elf) Tage vor ihrem Inkrafttreten auf den Websites. Benutzer, die die Websites verwenden, akzeptieren, dass alle Bestimmungen bezüglich der Nutzung von Webseiten automatisch für sie gültig sind.

2.3. Benutzer, wenn Sie die vom Dienstanbieter betriebene Webshop-Website aufrufen oder deren Inhalte auf irgendeine Weise lesen – auch wenn Sie kein registrierter Benutzer des Webshops sind – stimmen Sie den Nutzungsbedingungen zu. Wenn der Benutzer die Bedingungen nicht akzeptiert, ist er nicht berechtigt, den Inhalt des Webshops anzuzeigen.

2.4. Der Dienstanbieter behält sich alle Rechte an der Webshop-Website, allen Details davon und dem Inhalt und der Verbreitung der Website vor. Es ist verboten, Inhalte oder Teile des Webshops ohne schriftliche Zustimmung des Dienstanbieters herunterzuladen, zu speichern, zu verarbeiten und zu verkaufen.

3. Kaufbare Produkte und Dienstleistungen:

3.1. Angezeigte Produkte können nur online bestellt werden. Die auf den Produkten angezeigten Preise sind in ungarischen Forint angegeben (für Englisch und Russisch im Falle von Euro!). Die Preise des Webshops verstehen sich inklusive 27 % Mehrwertsteuer (bei Bestellungen aus einem anderen EU-Mitgliedsstaat gilt der Mehrwertsteuersatz des jeweiligen Landes!), jedoch ohne die Liefergebühr nach Hause. Es wird keine zusätzliche Verpackungsgebühr erhoben.

3.2. Im Webshop gibt der Dienstanbieter den Namen, die Beschreibung und das Produkt des Produkts an. Die auf einem Produktdatenblatt angezeigten Bilder können von der Realität abweichen, da sie nur zur Veranschaulichung dienen. Wir sind nicht für den Unterschied zwischen dem im Webshop angezeigten Bild und dem tatsächlichen Erscheinungsbild des Produkts verantwortlich.

3.3. Wenn ein Aktionspreis eingeführt wird, informiert der Dienstanbieter die Benutzer vollständig über die Aktion und ihre genaue Dauer.

4. Einkaufsvorgang:

4.0. Der Benutzer legt die im Webshop verwendete Sprache fest (Klicken Sie auf das Flaggensymbol, um drei Sprachen auszuwählen: Englisch, Ungarisch, Russisch.)

4.1. Sie können auch ohne Registrierung mit dem Einkaufen beginnen. Die Produkte und Dienstleistungen im Webshop sind nur über den Webshop erhältlich.

4.2. Der Benutzer legt die Anzahl der Produkte und Produkte fest, die er kaufen möchte.

4.2.1. Es handelt sich um Informationen über das Warendatenblatt, seine Eigenschaften, seine Verwendung, die Ware mit seinem Wissen und Verständnis als Ware/Waren, die er perfekt kennt und über ausreichende Benutzererfahrung verfügt (als Modellbauer, Erbauer.).

4.3. Der Benutzer legt das ausgewählte Produkt bzw. die ausgewählten Produkte in den Warenkorb. Der Benutzer kann den Inhalt des Warenkorbs jederzeit einsehen, indem er auf das Symbol „Warenkorbinhalt“ klickt.

4.4. Wenn Sie einen neuen Artikel in Ihren Warenkorb legen möchten, legen Sie Ihre Artikel weiterhin in den Warenkorb. Wenn Sie keine weiteren Produkte kaufen möchten, überprüfen Sie die Anzahl der Produkte, die Sie kaufen möchten. Klicken Sie auf das Symbol „X“, um den Warenkorbinhalt zu löschen.

4.5. Der Benutzer gibt seine eigene Versand- und Rechnungsadresse an (Der Name in der Rechnungsadresse muss mit dem Namen des Bankkontoinhabers übereinstimmen!) und die Liefer-/Zahlungsmethode, die wie folgt ist:

4.5.1. Zahlungsmethoden:

Banküberweisung: Sie überweisen den für die bestellten Produkte bezahlten Kaufpreis und die Versandkosten vom Webshop des Benutzers auf Ihre Bankkontonummer. Die Lieferung erfolgt erst, nachdem der Kaufpreis innerhalb von 3 Werktagen nach dem ungarischen Werktag auf dem Bankkonto gutgeschrieben wurde. Die Gutschrift dauert bei einer Inlandsüberweisung bis zu 1 Werktag. Die Gebühr für internationale Banküberweisungen beträgt 3 %.

Zahlung in EUR/HUF:

MHB Bank

HU18 6160 0032 1000 9385 0000 0000

Kontoinhaber: Kerek Gábor egyéni vállalkozó

Zahlung per Bankkarte: Durch das OTP Simple-Sicherheitssystem werden die Kartendaten des Benutzers weder an den Dienstanbieter übertragen noch gespeichert. Die Kreditkartenzahlung wird sofort gutgeschrieben und die Lieferung der bestellten Waren kann noch am selben Tag beginnen. Keine Bearbeitungsgebühr! 2 % Rabatt, wenn der Benutzer mit Karte zahlt.

Zahlung per PayPal: Sie müssen über ein PayPal-Konto verfügen. Die PayPal-Zahlung wird sofort gutgeschrieben und die Lieferung der bestellten Artikel kann noch am selben Tag beginnen. Dienstanbieter 3 % „Zahlungsbearbeitungskosten“. Der Benutzer zahlt die Banktransaktionsgebühr.

Kryptowährung: Sie müssen über eine Krypto-Wallet verfügen. Wir akzeptieren Bitcoin. Die Zahlungsbearbeitungskosten betragen 3 %.

4.5.2. Versandkosten:

Sendungen außerhalb des Gebiets der Europäischen Union unterliegen Zollgebühren. Der Käufer erkennt an, dass die mit der Zollabfertigung verbundenen Kosten vom Käufer getragen werden.

Der Versand erfolgt auf dem Gebiet Ungarns als eingeschriebener Brief oder als Paket (Die Zustellung per Einschreiben für „unregelmäßig geformte“ Sendungen wurde eingestellt, sie können ab dem 1. Januar 2017 nur noch als Paket zugestellt werden.) Magyar Posta bietet folgende Tarife an:

0 kg bis 0,05 kg 720 Ft (Für Sendungen, die nur für Umschläge oder gefütterte Umschläge bestimmt sind, wenn ihre Größe und Form das angegebene Gewichtslimit zulassen. Beispiele: Aufklebersets, fotogeätzte Blätter, Figuren, Radsätze 1/72) Einzelheiten unter <https://www.posta.hu/nkl>

Paket per normaler Post in Ungarn 2307 Ft (Für Umschläge, gepolsterte Umschläge, deren Größe und Form nicht zur Form hinzugefügt werden können, Festpreis.)

Es ist möglich, die Zustellung per Einschreiben als „postlagernde“ Sendung anzufordern. In diesem Fall kann der Benutzer aus einer Liste den Abholpunkt (jedes ungarische Postamt) auswählen, an dem die Bestellung abgeholt werden muss. Am Tag des Versands schickt der Dienstleister dem Benutzer eine E-Mail mit dem frühestmöglichen Empfangsdatum (normalerweise innerhalb von 1-2 Werktagen) und der erforderlichen Nummer (PNAGVxxxxxxx).

0,05 kg-0,5 kg 4,44 EUR

„Postán maradó csomag – 25000Ft fölötti vásárlásnál ingyenes“ Zustellung an ungarische Postämter, Paketautomaten, COOP-Postapartner, MOL-Tankstellen. Diese Versandart ist nur für Einkäufe über 25.000 HUF (65,78 EUR) verfügbar.

Der Dienstanbieter behält sich das Recht vor, den Tarif ohne vorherige Ankündigung zu ändern, wenn Änderungen am Tarif der Magyar Posta Zrt. dies als unanständig erachten.

FedEx, GLS, Packeta:

Die aktuellen Preise finden Sie im Menü „Versandarten“. Bitte beachten Sie: **Einige Kurierdienste erheben möglicherweise einen Zuschlag für abgelegene Gebiete, wodurch sich die Lieferkosten ändern können!**

FedEx International Priority:

Lieferung in 1-3 Werktagen. Verfügbar in den USA (Ausnahme Hawaii!) und Kanada.

0,01 kg - 1,00 kg 33,00 EUR

1,00 kg - 2,00 kg 43,00 EUR

GLS or FedEx Europe 1 Delivery in 3-5 work days. Shipping cost: 18,84eur

GLS or FedEx Europe 2 Delivery in 3-5 work days. Shipping cost: 20,55eur

GLS or FedEx Europe 3 Delivery in 3-5 work days. Shipping cost: 22,46eur

GLS or FedEx Europe 4 Delivery in 3-5 work days. Shipping cost: 26,00eur

GLS or FedEx Europe 5 Delivery in 3-5 work days. Shipping cost: 30,00eur

FedEx - Japan Delivery in 3-5 work days. Shipping cost: 44,65eur

FedEx - China Delivery in 3-5 work days. Shipping cost: 37,80eur

FedEx - Australia Delivery in 3-5 work days. Shipping cost: 56,00eur

4.5.3. Bonuspunkte

Registriert sich der Nutzer im Webshop, erhält er 1 EUR Gutschrift auf seinen Punktesammler, weitere 1 EUR Gutschrift für das Newsletter-Abonnement. Danach erhält er pro 100 EUR für die bestellten Produkte 1 EUR Gutschrift auf seinen Punktesammler. Der im Punktesammler gesammelte Betrag kann innerhalb von 365 Tagen für min. 100 EUR verwendet werden. Bei Bestellungen im Wert von 100 EUR werden nicht verwendete Punkte nach 365 Tagen automatisch gelöscht. Der Mindestbetrag an nutzbaren Bonuspunkten beträgt 5 EUR. Für ein Produkt, das über einen Punktesammler gekauft wurde, können bis zu 50 % des Preises des Produkts über einen Punktesammler bezahlt werden. Der Betrag im Punktesammler kann nicht gegen Geld eingetauscht werden, er kann nur in unserem Webshop gekauft werden. Im Punktesammler werden die Punkte nach Abschluss der Bestellung gutgeschrieben (also nicht bei der Bestellung!).

4.6. Sollte es im Webshop zu Fehlern oder Mängeln bei den Produkten oder den Preisen kommen, behalten wir uns das Recht vor, Korrekturen vorzunehmen. In einem solchen Fall werden wir den Käufer unverzüglich über die neuen Daten informieren, nachdem der Fehler erkannt oder geändert wurde. Der Käufer kann dann die Bestellung erneut bestätigen, oder es ist jeder Partei möglich, vom Vertrag zurückzutreten.

4.7. Der zu zahlende Gesamtbetrag umfasst alle Kosten, die auf der Gesamtbestellung und dem Bestätigungsschreiben basieren. Der Benutzer ist verpflichtet, das Paket bei der Lieferung vor dem Kurier zu überprüfen und im Falle möglicher Schäden an Produkten oder Verpackungen ist er verpflichtet, eine Aufzeichnung anzufordern, und im Falle einer Beschädigung des Pakets ist er nicht verpflichtet, es zu übernehmen. Eine spätere, nicht aufgezeichnete Reklamation durch den Dienstanbieter wird nicht akzeptiert! Pakete werden an Werktagen, meist in der Ortszeit zwischen 8 und 17 Uhr, zugestellt.

Der Käufer wird benachrichtigt, wenn die Bestellung bestätigt ist. Der Dienstanbieter sendet dem Benutzer die Rechnung auf elektronischem Wege (E-Mail) im PDF-Format am Tag des Versands des Produkts. Durch die Annahme dieser AGB stimmen Sie zu, Ihre Rechnung auf diese Weise zu veröffentlichen oder zu erhalten. Der Benutzer erhält eine Rechnung im PDF-Format per E-Mail, wenn das Paket versendet wurde.

4.8. Nach Eingabe der Daten können Sie Ihre Bestellung durch Anklicken des Buttons „Bestellen“ absenden, zuvor können Sie die Angaben jedoch noch einmal prüfen oder einen Kommentar zu Ihrer Bestellung hinterlassen oder uns sonstige Bestellwünsche per E-Mail mitteilen.

4.9. Korrektur von Eingabefehlern: Ein Benutzer kann vor Abschluss des Bestellvorgangs in die vorherige Phase zurückkehren, wo er die eingegebenen Daten verbessern kann.

4.10. Der Benutzer erhält nach dem Absenden der Bestellung eine Bestätigung per E-Mail. Geht diese Bestätigung innerhalb angemessener Frist, spätestens jedoch innerhalb von 48 Stunden, über die Bestellung des Benutzers ein, ist der Benutzer von der Vertragspflicht bzw. der Vertragsbindung befreit. Die Bestellung und ihre Bestätigung gelten als beim Dienstanbieter bzw. beim Benutzer eingegangen, wenn sie dem Dienstanbieter zugänglich werden. Der Dienstanbieter schließt die Bestätigung der Bestätigung aus, wenn die Bestätigung nicht rechtzeitig eingeht, weil der Benutzer während des Registrierungsprozesses eine falsche E-Mail-Adresse angegeben hat oder weil der Speicherplatz für das Konto voll ist.

5. Bearbeitung und Ausführung von Bestellungen

5.1. Bestellungen werden während der Öffnungszeiten bearbeitet. Außerhalb der angegebenen Zeiten für die Bearbeitung der Bestellung ist es möglich, die Bestellung aufzugeben. Wenn diese nach Ablauf der Arbeitszeit erfolgt, wird sie am nächsten Tag bearbeitet.

5.2. Allgemeine Lieferfrist innerhalb von 3 Werktagen nach Zahlungseingang. Wenn der Dienstanbieter und der Benutzer sich nicht auf den Zeitpunkt der Lieferung geeinigt haben, ist der Dienstanbieter verpflichtet, den Vertrag innerhalb von dreißig Tagen ab dem Datum des Eingangs der Bestellung beim Kunden zum angegebenen Zeitpunkt oder innerhalb einer angegebenen Zeit ohne Vorankündigung zu erfüllen.

5.3. Wenn der Dienstanbieter seinen vertraglichen Verpflichtungen nicht nachkommt, weil das vertraglich vereinbarte Produkt nicht verfügbar ist, wird er den Benutzer unverzüglich darüber informieren und den vom Benutzer gezahlten Betrag unverzüglich, spätestens jedoch innerhalb von dreißig Tagen, zurückerstatten. Die Erfüllung dieser Verpflichtung befreit den Lieferanten nicht von weiteren Folgen seiner Vertragsverletzung.

5.4. Der Dienstanbieter haftet nicht für technische Spezifikationen oder Beschreibungen, die dem Lieferanten ohne Vorankündigung oder aus Gründen, die außerhalb seiner Kontrolle liegen, zustehen können. Der Dienstanbieter behält sich das Recht vor, alle bereits bestätigten Bestellungen ganz oder teilweise abzulehnen. Teilerfüllungen können nur nach Rücksprache mit dem Nutzer erfolgen!

5.5. Der Dienstleister verpflichtet sich nur zur Ausführung von Vorauszahlungsbestellungen. Wenn der Nutzer den Preis des Produkts und der Lieferung nicht innerhalb von 1 Woche nach der Bestellung bezahlt, behält sich der Dienstleister das Recht vor, die Bestellung zu stornieren.

5.6. Der Nutzer bewahrt die Kaufrechnung mindestens bis zum Ablauf der Widerrufsfrist auf!

6. Widerrufsrecht

6.1. Richtlinie 2010/83/EU des Europäischen Parlaments und des Rates und die Bestimmungen von 45/2014 über die detaillierten Bestimmungen für Verträge zwischen Verbrauchern und Unternehmen. (II.26.), Der Benutzer kann das bestellte Produkt innerhalb von 15 Tagen nach Erhalt des bestellten Produkts ohne Angabe von Gründen stornieren. In Ermangelung dieser Informationen ist ein Benutzer berechtigt, sein Widerrufsrecht für einen Zeitraum von einem Jahr auszuüben.

6.2. Die Frist für die Ausübung des Widerrufsrechts endet 15 Tage nach dem Datum, an dem der Benutzer oder der vom Beförderer angegebene Dritte, der nicht der Beförderer ist, das Produkt annimmt.

6.3. Die Kosten für die Rücksendung des Produkts müssen vom Verbraucher getragen werden, und das Unternehmen verpflichtet sich nicht, diese Kosten zu tragen.

6.4. Im Falle der Ausübung des Widerrufsrechts werden dem Benutzer außer den Kosten für die Rücksendung des Produkts keine weiteren Kosten in Rechnung gestellt, der Dienstanbieter kann jedoch eine Entschädigung für Sachschäden verlangen, die durch unsachgemäße Verwendung entstanden sind.

6.5. Es besteht kein Widerrufsrecht bei Waren, die nicht vorgefertigt sind und auf Anfrage oder ausdrücklichen Wunsch des Verbrauchers hergestellt wurden, oder bei Waren, die eindeutig für den Verbraucher bestimmt sind.

6.6. Der Verbraucher kann sein Widerrufsrecht auch nicht ausüben

bei einem Dienstleistungsvertrag nach Erbringung der gesamten Dienstleistung, wenn das Unternehmen mit der Erbringung der gesamten Dienstleistung mit vorheriger Zustimmung des Verbrauchers begonnen hat und der Verbraucher seine Kenntnis davon bestätigt hat, dass er sein Widerrufsrecht nach Erbringung der Dienstleistung verliert;

b. bei Waren oder Dienstleistungen, deren Preis oder Kosten nicht auf einem vom Unternehmen nicht beeinflussbaren Finanzmarkt beeinflusst werden können, auch von Schwankungen der Widerrufsfrist abhängen können;

c. verderbliche oder kurzlebige Waren;

d. bei versiegelten Verpackungen, die aus hygienischen oder gesundheitlichen Gründen nach ihrer Beschädigung nicht zurückgegeben werden können;

e. bei Waren, die aufgrund ihrer Beschaffenheit nach der Lieferung untrennbar mit anderen Waren vermischt werden;

f. in Bezug auf ein alkoholisches Getränk, dessen tatsächlicher Wert nicht von Marktschwankungen abhängt, die nicht geeignet sind, das Geschäft zu beeinflussen, und dessen Preis von den Parteien zum Zeitpunkt des Abschlusses des Kaufvertrags vereinbart wurde, der Vertrag jedoch erst nach dem dreißigsten Tag nach Abschluss abgeschlossen wird;

g. im Falle eines Geschäftsvertrags, bei dem das Unternehmen versucht, den Verbraucher auf dessen ausdrücklichen Wunsch hin wegen dringender Reparatur- oder Wartungsarbeiten zu kontaktieren;

h. für den Verkauf einer versiegelten Verpackung von Audio- oder Videoaufzeichnungen und den Kauf einer Kopie einer Computersoftware, wenn der Verbraucher die Verpackung nach der Übergabe geöffnet hat;

i. Zeitungen, Zeitschriften und Periodika, ausgenommen Abonnementverträge;

j. im Falle von Verträgen, die im Rahmen einer öffentlichen Versteigerung geschlossen werden;

kk. im Falle eines Vertrags über die Erbringung von Beherbergungs-, Beförderungs-, Autovermietungs-, Verpflegungs- oder Freizeitdienstleistungen, ausgenommen Wohndienstleistungen, wenn ein im Vertrag festgelegter Leistungstermin oder eine festgelegte Leistungsfrist vereinbart wurde;

l. bei digitalen Inhalten, die auf einem nicht materiellen Datenträger bereitgestellt werden, wenn das Unternehmen mit der Ausführung mit ausdrücklicher vorheriger Zustimmung des Verbrauchers begonnen und gleichzeitig mit dessen Zustimmung anerkannt hat, dass es nach Beginn der Ausführung sein Widerrufsrecht verliert.

6.7. Nach der Rücksendung des Produkts erstattet der Dienstanbieter dem Benutzer den gezahlten Betrag unverzüglich, jedoch innerhalb von 14 Tagen nach der Rücksendung des Produkts. Die Versandkosten werden nur erstattet, wenn alle Produkte zurückgegeben werden.

6.8. Während der Rückerstattung zahlt der Dienstanbieter den zu erstattenden Betrag auf dieselbe Weise aus, wie die vom Verbraucher verwendete Zahlungsmethode, und bei dieser Rückerstattungsmethode werden dem Benutzer keine zusätzlichen Kosten berechnet.

6.9. Der Benutzer ist verpflichtet, die Ware spätestens 15 Tage nach der Absendung der Kündigungsmitteilung an den Dienstanbieter an den Dienstanbieter zurückzusenden oder an den Dienstanbieter zurückzugeben. Sie können auch per Rechnung nachweisen, dass Sie die Ware direkt beim Dienstanbieter gekauft haben.

6.10. Der Benutzer muss die Frist zur Rückgabe des/der Produkts/Produkte vor Ablauf der 15-tägigen Frist einhalten.

6.11. Der Verbraucher trägt nur die Verantwortung für die Rückgabe des Produkts.

6.12. Der Benutzer kann nur für die Wertminderung der Ware haftbar gemacht werden, wenn diese auf eine andere Behandlung aufgrund der Art, der Eigenschaften und der Funktionsweise der Ware zurückzuführen ist.

6.13. Der Dienstanbieter kann die Rückerstattung zurückhalten, bis er die Ware(n) erhalten hat oder dem Kunden den Nachweis erbracht hat, dass er sie zurückgegeben hat: Das vorherige Datum muss berücksichtigt werden.

6.14. Möchte der Benutzer von seinem Widerrufsrecht Gebrauch machen, kann er dies schriftlich (mit beigefügtem Datenblatt), telefonisch oder persönlich (z. B. Kundendienstbüros) bei einem der Kontakte des Dienstanbieters melden. Bei schriftlicher Absendung wird das Datum der Absendung (Poststempel auf dem Briefumschlag) und bei telefonischer Absendung das Datum der

persönlichen Absendung (Poststempel auf dem Briefumschlag) berücksichtigt. Das bestellte Produkt kann per Post, Kurierdienst oder persönlich (Kundendienstbüros) an den Dienstanbieter zurückgesandt werden.

6.15. Der Benutzer sollte besonders auf die bestimmungsgemäße Verwendung des Produkts achten, da Schäden, die durch unsachgemäße Verwendung entstehen, vom Benutzer getragen werden. Innerhalb von vierzehn Tagen nach der Rückgabe des Produkts erstattet der Dienstanbieter den Kaufpreis des Produkts zusammen mit den Versandkosten auf die vom Benutzer angegebene Bankkontonummer zurück.

6.16. 45/2014 über die detaillierten Regeln für Verträge zwischen Verbraucher und Unternehmen. (II.26.).

6.17. Die Richtlinie 2011/83/EU des Europäischen Parlaments und des Rates finden Sie hier.

6.18. Sie können den Dienstanbieter auch mit anderen Beschwerden kontaktieren, indem Sie die in dieser Richtlinie angegebenen Kontaktdaten verwenden.

6.19. Das Widerrufsrecht gilt nicht für Unternehmen, d. h. Personen, die in Ausübung eines Berufs, einer selbständigen Tätigkeit oder eines Unternehmens handeln.

7. Garantie

Garantie

7.1. In welchen Fällen kann ein Benutzer das Recht auf Zugang zum Dienst nutzen?

Im Falle eines Missbrauchs eines Webshops durch einen Benutzer können Sie einen Anspruch gemäß dem Bürgerlichen Gesetzbuch gegen das Unternehmen geltend machen.

7.2. Welche Rechte hat der Benutzer im Hinblick auf den Anspruch des Anspruchstellers?

Der Benutzer kann nach seiner Wahl folgende Gewährleistungsansprüche geltend machen: Er kann eine Korrektur oder einen Ersatz verlangen, es sei denn, die Erfüllung einer dieser Anforderungen des Kunden ist unmöglich oder würde im Vergleich zur Erfüllung seiner übrigen Anforderungen unverhältnismäßige Mehrkosten verursachen. Wenn Sie keine Verbesserung oder Ersatzlieferung verlangt oder verlangt haben, können Sie eine anteilige Rückerstattung der Gegenleistung verlangen oder den Fehler auf Kosten des Benutzers reparieren oder beheben lassen oder die Reparatur oder anderweitige Kündigung Ihres Vertrags verlangen. Sie können auch von einem Ihrer Wahl Gewährleistungsrechte zu einem anderen wechseln, aber die Kosten für den Wechsel trägt der Benutzer, es sei denn, dies ist gerechtfertigt oder das Unternehmen hat einen Grund dafür angegeben.

7.3. Welche Frist gilt für die Geltendmachung von Gewährleistungsansprüchen des Benutzers?

Der Benutzer ist verpflichtet, einen Fehler unverzüglich nach Entdeckung anzuzeigen, spätestens jedoch innerhalb von zwei Monaten nach Entdeckung des Fehlers. Beachten Sie gleichzeitig, dass Sie nach Ablauf der zweijährigen Verjährungsfrist ab Vertragserfüllung Ihre Gewährleistungsrechte nicht mehr geltend machen können.

7.4. Bei wem können Sie Ihre Gewährleistungsansprüche geltend machen?

Der Benutzer kann seine Gewährleistungsansprüche gegenüber dem Unternehmen geltend machen.

7.5. Welche weiteren Bedingungen müssen Sie erfüllen, um Ihre Gewährleistungsrechte geltend zu machen?

Innerhalb von sechs Monaten ab Lieferdatum gibt es keine andere Voraussetzung zur Geltendmachung Ihres Anspruchs als die Meldung des Fehlers, wenn der Benutzer nachweist, dass das Produkt oder die Dienstleistung vom Webshop-Betreiber bereitgestellt wurde. Nach Ablauf von sechs Monaten ab Lieferdatum muss der Benutzer jedoch nachweisen, dass der vom Benutzer erkannte Mangel bereits zum Zeitpunkt der Ausführung vorhanden war.

Produktgarantien

7.6. In welchem Fall kann ein Benutzer ein Produktgarantierecht geltend machen?

Im Falle eines Mangels an einem Produkt (Produkt) kann der Benutzer nach seiner Wahl eine Garantie oder einen Gewährleistungsanspruch geltend machen.

7.7. Welche Rechte hat der Benutzer im Rahmen des Produktgarantieanspruchs?

Im Rahmen eines Produktgarantieanspruchs können Sie nur die Reparatur oder den Austausch des defekten Produkts verlangen.

7.8. In welchen Fällen gilt das Produkt als defekt?

Das Produkt ist defekt, wenn es die zum Zeitpunkt der Markteinführung geltenden Qualitätsanforderungen nicht erfüllt oder wenn es nicht die vom Hersteller angegebenen Eigenschaften aufweist.

7.9. Bis wann müssen die Produktansprüche des Benutzers validiert werden?

Ihre Produktansprüche können vom Benutzer innerhalb von zwei Jahren ab dem Datum der Markteinführung des Produkts geltend gemacht werden. Nach Ablauf dieser Frist verliert er seinen Anspruch.

7.10. Gegenüber wem und unter welchen anderen Bedingungen können Sie Ihren Produktgarantieanspruch geltend machen?

Sie können Ihre Produktansprüche nur gegenüber dem Hersteller oder Vertreiber des beweglichen Produkts geltend machen. Ein Produktfehler muss vom Benutzer bei der Geltendmachung der Produkthaftung nachgewiesen werden.

7.11. In welchem Fall ist der Hersteller (Vertreiber) von seiner Produkthaftungspflicht befreit?

Der Hersteller (Händler) ist nur dann von seiner Produkthaftungspflicht befreit, wenn er nachweisen kann, dass:

das Produkt für nicht-unternehmerische Tätigkeiten hergestellt oder auf den Markt gebracht wurde, oder

- der Fehler zum Zeitpunkt der Markteinführung des Produkts nach dem Stand der Technik und dem Stand der Technik nicht erkennbar war

- der Mangel des Produkts aus der Anwendung einer gesetzlichen oder zwingenden behördlichen Vorschrift resultiert.

Der Hersteller (Händler) verfügt über ausreichende Beweise, um die Befreiung zu rechtfertigen.

Ich möchte Sie daran erinnern, dass Sie aufgrund desselben Fehlers nicht gleichzeitig und gleichzeitig Garantie- und Gewährleistungsansprüche geltend machen können. Im Falle einer erfolgreichen Validierung Ihres Produktgarantieanspruchs können Sie jedoch den Garantieanspruch für das ersetzte Produkt oder das reparierte Teil beim Hersteller geltend machen.

7.12. Das Unternehmen, das den Webshop betreibt, unterliegt dem Regierungsdekret 151/2003 (IX.22.): Es ist nicht an die Regeln einer obligatorischen Garantie für bestimmte langlebige Konsumgüter gebunden und übernimmt diese nicht freiwillig.

8. Verfahren bei Gewährleistungsansprüchen

8.1. Bei einem Vertrag zwischen einem Verbraucher und einem Unternehmen darf die Vereinbarung der Parteien über die Bestimmungen der Verordnung nicht zum Nachteil des Verbrauchers sein.

8.2. Der Verbraucher ist verpflichtet, den Vertragsabschluss nachzuweisen (Rechnung oder auch Quittung).

8.3. Das Unternehmen ist verpflichtet, ein Protokoll über den Gewährleistungsanspruch des Verbrauchers aufzunehmen.

8.4. Eine Kopie des Protokolls ist dem Verbraucher unverzüglich und nachweisbar zur Verfügung zu stellen.

8.5. Kann das Unternehmen nach der Mitteilung des Gewährleistungsanspruchs des Verbrauchers keine Stellungnahme zur Erfüllung des Gewährleistungsanspruchs des Verbrauchers abgeben, muss es den Verbraucher innerhalb von fünf Werktagen nachweisbar über

seinen Standpunkt informieren, einschließlich der Gründe für die Ablehnung und der Möglichkeit, im Falle einer Ablehnung des Anspruchs Kontakt mit der Schlichtungsstelle aufzunehmen.

8.6. Das Unternehmen ist verpflichtet, das Protokoll ab dem Datum seiner Aufnahme drei Jahre lang aufzubewahren und es auf Verlangen der Prüfbehörde vorzulegen.

8.7. Das Unternehmen sollte sich bemühen, Korrekturen oder Ersetzungen innerhalb von höchstens fünfzehn Tagen vorzunehmen.

9. Sonstige Bestimmungen

9.1. Der Dienstanbieter hat das Recht, den Beitragenden in Anspruch zu nehmen. Er trägt die volle Verantwortung für dessen rechtswidriges Verhalten, als ob er das rechtswidrige Verhalten selbst begangen hätte.

9.2. Sollte ein Teil dieser Richtlinie ungültig, nicht durchsetzbar oder durchsetzbar sein, hat dies keinen Einfluss auf die Gültigkeit, Rechtmäßigkeit und Durchsetzbarkeit der übrigen Teile.

9.3. Wenn der Dienstanbieter sein Recht gemäß den Regeln nicht ausübt, gilt die Nichtausübung seines Rechts nicht als Verzicht auf dieses Recht.

9.3. Wenn der Dienstanbieter sein Recht gemäß den Regeln nicht ausübt, gilt die Nichtausübung seines Rechts nicht als Verzicht auf dieses Recht. Jeder Verzicht auf das Recht gilt nur im Falle einer ausdrücklichen schriftlichen Erklärung. Die Tatsache, dass der Dienstanbieter eine wesentliche Bedingung des Kodex nicht strikt einhält oder festlegt, bedeutet nicht, dass er darauf verzichtet, später auf der strikten Einhaltung dieser Bedingung oder Klausel zu bestehen.

9.4. Der Dienstleister und der Nutzer versuchen, ihren Streit auf friedliche Weise beizulegen.

10. Verfahren zur Bearbeitung von Beschwerden

10.1. Der Zweck unseres Shops besteht darin, alle Bestellungen in der richtigen Qualität und zur vollen Zufriedenheit des Kunden auszuführen. Wenn Sie dennoch eine Beschwerde über den Vertrag oder dessen Erfüllung haben, können Sie Ihre Beschwerde per E-Mail oder per E-Mail einreichen.

10.2. Der Dienstleister wird die mündliche Beschwerde unverzüglich prüfen und gegebenenfalls beheben. Wenn der Käufer mit der Bearbeitung der Beschwerde nicht einverstanden ist, fertigt der Dienstleister unverzüglich ein Protokoll der Beschwerde und seiner Position an und übergibt dem Käufer eine Kopie der Beschwerde. Wenn eine sofortige Untersuchung der Beschwerde nicht möglich ist, fertigt der Dienstleister ein Protokoll der Beschwerde an und übergibt dem Käufer eine Kopie der Beschwerde.

10.3. Die schriftliche Beschwerde wird innerhalb von 30 Tagen von unserem Webshop schriftlich beantwortet. Der Grund für die Ablehnung der Beschwerde ist gerechtfertigt. Die Kopie der Antwort wird 3 Jahre lang aufbewahrt und den Kontrollbehörden auf Anfrage vorgelegt.

10.4. Sie können sich auch bei der Nationalen Verbraucherschutzbehörde beschweren:

Nationale Verbraucherschutzbehörde

Adresse: 1088 Budapest, József krt. 6

Postanschrift: 1428 Budapest, PF: 20.

Zentrale Telefonnummer: +36 1 459 4800

Faxnummer: +36 1 210 4677

E-Mail: nfh@nfh.hu

Gültig ab 01.01.2026.